

Das WUNDERKIND

mit den Schlitten- Hunden



◀ Das war Leonies erster Titel



Leonie (13) rast mit ihren Hunden bei der WM durch den Schnee von Alaska und stellt einen Streckenrekord nach dem anderen auf



Fotos: SYBILL SCHNEIDER, PRIVAT

Leonie ist 13, Weltmeisterin und kann ihre 58 Tiere am Bellen unterscheiden

Von ANTONIA SELL

Dithmarschen - **Das macht ihr so schnell niemand nach: Leonie ist erst 13 Jahre alt und schon siebenfache Schlittenhund-Weltmeisterin!**

Den ersten Titel holte die Norddeutsche in Anchorage (Alaska/USA), als sie gerade mal sechs Jahre alt war. Hinzu kommen sieben Nordamerika-Meisterschaften und zwölf Streckenrekorde! Lenken kann Leonie ihre Hunde ausschließlich mit Befehlen, die sie in Eskimo-Sprache gibt, während sie bei minus 54 Grad mit bis zu 48 km/h über den Schnee rast. **Für alle in ihrer Altersklasse ist Leonie DIE Angstgegnerin.** „Viele wollen schon gar nicht mehr gegen mich antreten!“

Wenn Leonie nicht in Alaska unterwegs ist, lebt sie mit ihren Eltern auf der Tetzner-Racing-Farm in Burg, kurz hinterm Nord-Ostseekanal. Jeden ihrer 58 Schlittenhunde erkennt sie am Bellen!

Apropos Alaska. Unterwegs wird Leonie von Mama Doreen (44) unterrichtet - und gehört in der

Schule trotzdem zu den Besten!

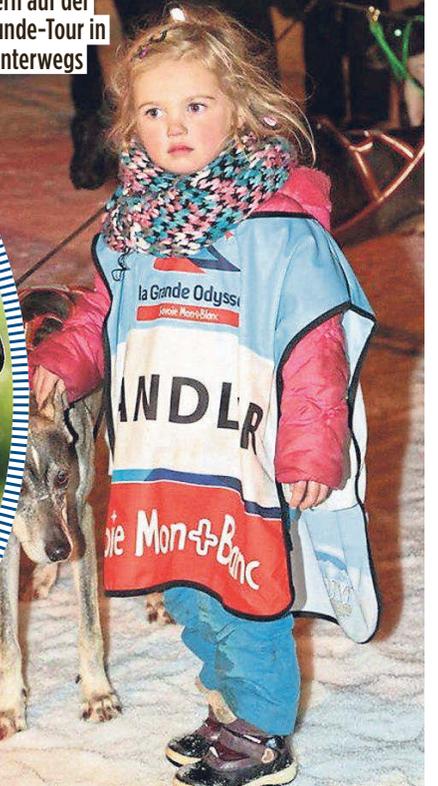
Was macht Leonie so unschlagbar? Papa Michael (57), der auch ihr Trainer ist: „Sie hat eine ganz besondere Gabe die Hunde zu lesen. Wie ist ihr Bewegungsablauf, welche Hunde muss sie wo einspannen und welche funktionieren am besten zusammen.“

Ziele? Mindestens zehnmal den WM-Titel gewinnen, studieren und Busch-Tierärztin werden ...



Leonie mit zwei ihrer Lieblings-Hunde im Arm. „Beauty“ (4, li.) und „Rango“ (4)

Seit Leonie ganz klein ist, ist sie mit ihren Eltern auf der Schlittenhunde-Tour in Alaska unterwegs



Leonie mit einem Teil ihrer Pokale und Medaillen. Im Hause Tetzner gibt es noch viel mehr ...



Leonie mit Papa Michael (57) und Mama Doreen (44) auf ihrem Sommer-Trainingswagen